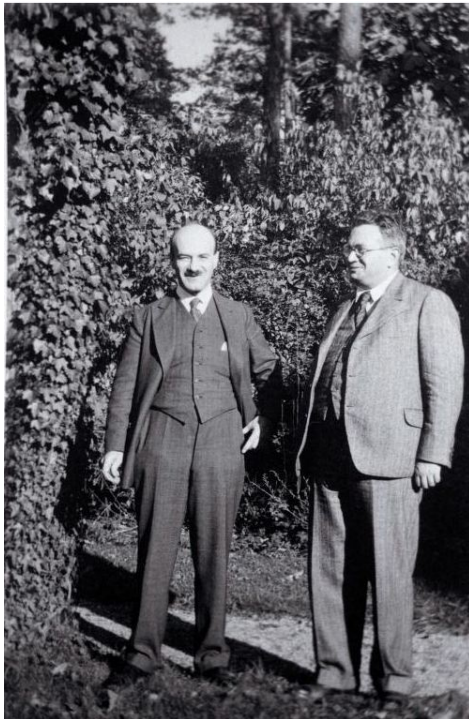


Hans Kohn und Robert Weltsch in Berlin (September 1926)

Kurzbeschreibung

Hans Kohn (1891-1971), ein angesehener Historiker und Experte auf dem Gebiet des modernen Nationalismus, war ein enger Freund Robert Weltschs (1891-1982), Mitbegründer der zionistischen Studentengruppe Bar-Kochba und Chefredakteur der *Jüdischen Rundschau*. In ihrem Verständnis des Zionismus als moralischer und spiritueller und nicht lediglich politischer Bewegung identifizierten sie sich mit Martin Buber.

Quelle



Quelle: Mit freundlicher Genehmigung des Leo Baeck Instituts

Empfohlene Zitation: Hans Kohn und Robert Weltsch in Berlin (September 1926), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <https://germanhistorydocs.org/de/die-weimarer-republik-1918-1933/ghdi:image-4373> [16.03.2026].